

# Hansruedi Zeder ist der Kulturpreisträger 2012



*Hansruedi Zeder und das Clavichorde...*

Mit (C)laviere unterwegs. Hansruedi Zeder ist Pianist und Clavichordist. Er sagt von sich selber, dass er als Musiker die Welt glücklich aus der Perspektive des Tales mit den zwei Seen betrachtet, dass er zudem aus dem Winkel gefundener Welten auf sein Tal blickt. Hansruedi Zeder lebt seit 1972 – mit kurzem Unterbruch – in Hochdorf. Er erlangte die Musikhochschulabschlüsse für Klavier bei Werner Bärtschi in Zürich

und Eva Serman in Luzern. Und für Clavichord mit Auszeichnung bei Bernhard Billeter in Zürich. Die Kreativität, das Kulturrengagement und die Ausstrahlung von Hansruedi Zeder mit wenigen Worten zu skizzieren ist schwierig.

## **Konzerte, Kindertheater und...**

Der Kulturpreisträger 2012 fasziniert als Solist wie auch im kammermusikalischen Zusammenspiel. So gibt es bei der musikalischen Unterstützung von Veranstaltungen in Hochdorf wohl keinen Raum, welchen der Klavierspieler seit seiner Jugendzeit nicht mit Tasteninstrumenten zu bespielen half. Ein anderer Aspekt: Mit dem Theater für Kinder „ond drom“ war er mit dem selbstgebauten Flügel oder dem fahrbaren bemalten Cembalo während vier Jahren mit auf Tournee.

## **...mit Clavichord auf Reisen**

Hansruedi Zeder setzt sich intensiv mit neugebauten Clavi-

chorden auseinander und interpretiert Werke auf den leise klingenden Clavieren in ausgewählten Aufführungsräumen. So führt ihn aktuell ein Auftritt nach Samedan an die 6. Wassertage mit dem Projekt „Stilles Wasser. Malen.Bach“. Oder er war im Rahmen der Eröffnung des Seetaler Poesiesommers 2012 in Schweden.

Neben seiner Konzert- und Projektstätigkeit unterrichtet Hansruedi Zeder seit Jahren Klavier – eine Tätigkeit die ihm wichtig ist. Zudem war er langjähriges engagiertes Mitglied der Kulturkommission und von Kultur i de Braui.

## **Kreativ und mit Ausstrahlung**

Die Jury Kulturpreis hat Hansruedi Zeder zum Kulturpreisträger erkoren: „Er fasziniert und überrascht seit Jahren mit seinen vielen kreativen und einmaligen Projekten.“ Zahlreich sind diese in Hochdorf und im Seetal, aber

auch über die Regions- und Kantongrenzen aufgeführt worden. Er ist offen, geht dabei neue Wege und öffnet damit neue Zugänge zur Kultur.

*Lea Bischof-Meier*

*Präsidentin Kulturkommission*

## **Hochdorfer Kulturpreis**

Der Kulturpreis der Gemeinde Hochdorf wird jährlich verliehen. Als Zeichen der Wertschätzung und um einheimisches Kulturschaffen zu fördern. Er geht abwechselnd an eine Person oder Gruppe im Profi- und Laienbereich.

Die öffentliche Übergabe des Kulturpreises 2012 ist am **Freitag, 14. Dezember 2012**, um 18.30 Uhr im Kleinkulturraum des Brauiturm.